



Marcel Braun (Abteilung Planung) im Gespräch mit Markus Kesel (Abteilung Bauoberleitung) und Antonia Fröhlich (Abteilung Vermessung und Bauüberwachung) (v.l.n.r.)

Verantwortungsvolle Rollen

Die Macher des Infrastrukturausbaus



„Mir war es ein großes Anliegen, dass Kontrolleure und Überwacher bei mir im Unternehmen sind. So habe auch ich das höchste Maß an Sicherheit.“

Sebastian Klinger, Geschäftsführer

In der letzten Ausgabe des Allgäuer Wirtschafts magazins konnten wir Ihnen Einblicke in die Tätigkeiten des Herzstücks „Planung“ der Klinger Ingenieur GmbH für Tief- und Straßenbau geben. Wer vertritt allerdings in besonderem Maße die Interessen der Auftraggebenden? Erfahren Sie das in dem folgenden Bericht.

Während die moderne Welt sich mit immer neuen technologischen Fortschritten entwickelt, ist es leicht, die Grundlagen zu übersehen – die Straßen, Wege und Plätze, die uns Menschen verbindet. Doch hinter den Kulissen dieser eindrucksvollen Infrastrukturen gibt es Personen, die nicht immer in den Vordergrund treten: Die „Projekt- und Bauüberwacher“.

Manager – Bauoberleitung

Als Teil des Ingenieurbüros Klinger fungiert die Bauoberleitung als wachsames Auge für die Auftraggebenden. Und das von der ersten Skizze bis hin zur Fertigstellung des Projekts. Doch die Rolle umfasst weit mehr als nur die überwachende Funktion. Die Bauoberleitung agiert als Bindeglied zwischen

Fachabteilung Bauoberleitung / Bauüberwachung

„Alle Beteiligten sollen auf dem gleichen Stand sein, das ist sehr wichtig und zielführend.“

Markus Kesel, Leitung Bauoberleitung

Markus Kesel,
Dipl.-Ing., Leitung Bauoberleitung

Stefan Reßle,
Straßenbaumeister, Bauüberwachung

Antonia Fröhlich,
Bachelor of Engineering, Bauüberwachung



Abteilungsübergreifender Austausch direkt vor Ort: Roland Zanker (Abteilung Kanalbegutachtung), Udo Rumbucher (Abteilung Planung und Vermessung) und Stefan Reßle (Abteilung Bauüberwachung). (v.l.n.r.)

verschiedenen Akteuren, darunter Architekten, Ingenieure, Bauüberwacher und den Auftraggebenden. „Alle sollen auf dem gleichen Stand sein, das ist sehr wichtig und zielführend“, bekräftigt Markus Kesel, Leiter der Fachabteilung Bauoberleitung. Durch Fachkenntnisse und Erfahrung trägt die Bauoberleitung maßgeblich dazu bei, die Kommunikation zu verbessern und mögliche Konflikte zu lösen, um einen reibungslosen Projektablauf sicherzustellen. „Redn bringt Leit zamm, sage ich auf allgäuerisch immer“, führt der Geschäftsführer Sebastian Klinger mit einem Lächeln aus. „Durch gute und vor allem richtige Kommunikation können Verzögerungen und dadurch entstehende Mehrkosten vermieden werden“. So kommt der Kommunikation in dem Unternehmen eine große Bedeutung zu, was gerade den Kunden zugutekommt. „Sie bleiben auch immer bestens informiert, das gibt ihnen Sicherheit“, ergänzt Markus Kesel. Und zufriedene Kunden sind ihm und dem gesamten Team ein besonderes Anliegen.

Beobachter – Bauüberwachung

Inmitten der hektischen Baustellen und den unzähligen Herausforderungen, die mit dem Tief- und Straßenbau einhergehen, spielen die Bauüberwacher bei Klinger eine entscheidende Rolle bei der Gewährleistung der Qualität, Sicherheit und Effizienz der Projekte. Bis zur endgültigen Fertigstellung kontrollieren sie, indem sie regelmäßige Ins-

pektionen vor Ort durchführen. Jedes Detail wird genauestens beobachtet, um sicherzustellen, dass die Bauarbeiten den von den Kunden gewünschten Standards entsprechen. Die Verantwortung erstreckt sich von der Qualität der verwendeten Materialien bis hin zur Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsstandards. Sie ergreifen Maßnahmen, um potenzielle Gefahren zu identifizieren sowie zu minimieren und stellen dadurch sicher, dass sowohl die Arbeitnehmenden als auch die Öffentlichkeit vor Unfällen oder Verletzungen geschützt sind. „Bauvorschriften und Normen müssen unbedingt eingehalten werden. Eventuelle Mängel oder Abweichungen müssen dokumentiert werden“, erläutert Stefan Reßle, Bauüberwacher bei Klinger und ergänzt sogleich: „Am Ende soll das Bauvorhaben genauso sein, wie es sich alle vorgestellt haben.“

Gemeinsam für ein gelungenes Projekt

Die Bedeutung dieser „Manager und Beobachter“ für den Infrastrukturausbau kann nicht genug betont werden. Während Tief- und Straßenbau stetig an Komplexität gewinnen, wächst die Nachfrage nach diesen qualifizierten Fachkräften. Ihre Fähigkeiten sind entscheidend, um die steigenden Anforderungen an Nachhaltigkeit, Effizienz und Langlebigkeit in diesem Bereich zu erfüllen. In jedem Fall haben die beteiligten Experten, die in ständigem Kontakt miteinander sind, zu jeder Zeit den Überblick über das entstehende Projekt.

Sebastian Klinger ist dankbar: „Ich bin sehr froh, dass ich hier auch in diesem Bereich sehr erfahrene, zuverlässige und kompetente Beschäftigte habe.“

Fazit

Durch die Tätigkeiten der „Macher“, können teure Fehler vermieden und Bauverzögerungen erheblich minimiert werden. Sie achten auf die Einhaltung des vereinbarten Budgets und Zeitplans, indem sie sicherstellen, dass die Arbeiten effizient und qualitativ hochwertig ausgeführt werden. Das sorgt für beste Kundenzufriedenheit.

In der nächsten Ausgabe dürfen wir Ihnen einen Rückblick aller Artikel der Serie Fachabteilungen der Klinger Ingenieur GmbH darlegen. Eventuell haben Sie dann auch Interesse mit im Klinger-Team zu arbeiten?

Nadja Falke

Klinger Ingenieur GmbH

Glaserstraße 2
87463 Dietmannsried
Telefon 08374 241200
klinger@ib-klinger.de
www.ib-klinger.de

BILD: KLINGER INGENIEUR GMBH